



cap
global investors



Thomas M. Seibel

Christian Gradel

Thomas Staudinger

Geschäftsführer

re:cap global investors ag

Geschäftsadresse

Baarerstrasse 8, CH-6300 Zug

Telefon +41 41 7250 470

Fax +41 41 7250 479

Email: info@re-cap.ch

Verwaltungsrat: Tobias Klein

HR-Nr.: CH-170.3.034.300-7 (ZG)

MwSt. Nr.: CHE-115.528.291

Bankverbindung:

UBS AG, Swift: UBSWCHZH63A

Konto CH: CH360027327325485701V

Konto EUR: CH520027327325485770L

Solaranlagen und Naturschutz

Arten- und Biotopvielfalt haben einen hohen Stellenwert in den Solarprojekten des Teilfonds Solar der FP Lux Investments S.A. Entsprechende Ausgleichs-, Ersatz- und Naturschutzmaßnahmen bei der Errichtung und dem Betrieb der Solaranlagen stellen sicher, dass diese Vielfalt gefördert werden kann.

Ein konkretes Beispiel für solche Maßnahmen ist ein See in der Anlage in Güstrow, welcher während der Errichtung der Solaranlage angelegt wurde und seither von diversen Zug- und Wasservogelarten als Lebensraum genutzt wird. Dieser See hat über die Jahre hinweg eine erhöhte Artenvielfalt in der Gegend ermöglicht, was nicht zuletzt auch für Besucher und Wanderer spannende Einblicke in die Tierwelt schafft.

Weiter sind beispielsweise die Flächen, auf denen die Solaranlagen des Parks in Niedergörsdorf stehen, eingezäunt. Dies stellt einen attraktiven Lebensraum für viele Wildtiere wie Vögel und Reptilien dar, da sich diese auf den Flächen ohne Fressfeinde ungestört entwickeln können. Auch die Insektenwelt, darunter Wildbienen und Falter, erfreut sich an der reichhaltigen Vegetation, die schonend durch Schafe gepflegt wird.





Nachhaltigkeit im Betrieb

Die Solargesellschaften werden nicht nur im Einklang mit Flora und Fauna des jeweiligen Standorts betrieben, auch die gesamten restlichen Eigenschaften der Anlagen sowie die Prozesse im Hintergrund werden durch den Asset Manager re:cap global investors ag auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, wie nachfolgende Beispiele zeigen.

Als erstes kann erwähnt werden, dass der kaufmännische Betrieb aller Anlagen digital aufgesetzt ist, was weitgehend papierlose und standortunabhängige Prozesse ermöglicht. Weiter sind gewisse technische Komponenten der Solaranlagen auf die Versorgung mit Strom angewiesen. In den Parks der FP Lux Investments S.A. erfolgt diese Strombelieferung ausschließlich mit grünem Strom. Außerdem wird in der Vermarktung mit Grünstromzertifikaten gearbeitet, was den ökologischen Fußabdruck weiter verbessert.

Nicht zuletzt erzeugen alle Solaranlagen des Solarfonds zusammen rund 355'000 Megawattstunden (MWh) Strom pro Jahr und versorgen damit etwa 100'000 Haushalte mit Grünstrom. Diese so erzeugte Energiemenge kompensiert jährlich rund 220'000 Tonnen CO₂ Emissionen und leistet somit einen Beitrag zu den Pariser Klimaschutzziele.



Bildquellen: Joachim Loose, NABU Güstrow